



Zwischen Palmen, Pinien und Blumen: In der großen Gartenlandschaft findet sich immer ein ruhiges Plätzchen.

LUXUS PUR AM MITTELMEER

Ali Bey Resort Side: Fünf Sterne für ein neues Traumziel in der Türkei

Er ist viel gereist und hat schon manches attraktive Ferientziel kennen gelernt, im Club Ali Bey Side gerät aber auch er noch ins Schwärmen. Für Matchball-Herausgeber Horst Stumpf ist dieser Club unweit des malerisch alten Städtchens Side eines der schönsten Ferientziele an der türkischen Riviera. Er präsentiert sich als wahres „De-luxe-Vergnügen“ und ist zweifellos das neue Prunkstück im Programm des Unternehmens Patricio Travel, das bei Tennisreisen die Nummer eins in der Touristikbranche ist.

Ruhig und direkt am Meer gelegen, glänzt die erst unlängst eröffnete Fünf-Sterne-Anlage mit viel Marmor, mit Wasserlandschaften, mit De-luxe-Zimmern und -Suiten und mit schönen Ausblicken aufs Meer. Sie bietet eine interessante Mischung aus Unterhaltung, Wellness, Komfort und Sport. Zwar sorgt auch hier eine Gruppe professioneller Animateure für Spaß und Trübel, doch geht es keineswegs immer und überall turbulent zu. Von Touristenrummel nach Mallorca-Art ist nichts zu spüren. Vor allem die ausgedehnte Gartenlandschaft bietet Gästen manch ruhiges Plätzchen. Hierher können sie sich zurückziehen, um in aller Ruhe Pinien, Palmen und Blumen zu genießen.

Beliebt ist auch der 1500 Quadratmeter große Wellnessbereich mit Sauna, türki-

schem Bad und modernen Massageräumen. Guest Relations Chief Murat Gürdal ist besonders stolz auf dieses Spa-Center, ebenso aber auch auf den 15 000 Quadratmeter umfassenden Aquapark mit seinen Rutschen, Whirlpools und Wasserbetten.

Auch das Tennisspielen ist hier dank der allgegenwärtigen Ausblicke aufs Meer und des chronisch guten Wetters der reinste Luxus. An 300 Tagen im Jahr scheint in der Region von Side die Sonne. Das sind ideale Voraussetzungen, auch für das intensive Training, für das sich die professionelle PCT Tennisschule, wie in allen Ali Bey Resorts, verantwortlich zeigt. Der Leiter der PCT Academy in Side ist Lars Thiele (40), staatlich geprüfter Tennislehrer aus Kronshagen bei Kiel und Verbandsligaspieler der Herren 30. Er legt viel Wert aufs mentale Training,

von dem besonders Mannschaftsspieler profitieren. Doch ebenso intensiv kümmert er sich um Freizeitspieler. Derzeit stehen den Gästen erst zwei Plätze zur Verfügung, ein modernes Patricio-Tenniscenter mit Shops und einer Tennis-Funacademie für Kinder ist im Entstehen begriffen.

Tennisspielen steht im Club hoch im Kurs, und wer will, findet schnell einen Spielpartner. Horst Stumpf zum Beispiel fand René, einen Schweizer Ökonom, der mit Frau und Kindern anreiste, den Reisenden aus Hessen zu einem Match aufforderte und bei dieser Gelegenheit das Matchball-Business Tennisteam für nächstes Jahr zur Begegnung in die Schweiz eingeladen hat.

Ein besonderes Erlebnis im Club ist die Gastronomie. Hier gibt es all das, was Genießer schätzen: Früchte, Müsli und frisches Obst, mediterrane Küche und chinesische Delikatessen, frische Salate zum Lammsteak, Fisch und raffinierte Gemüsegratins. „Besser geht es nicht“, urteilt Horst Stumpf, der auch von der „Bedienung“ beeindruckt ist und dabei vor allem Hasan Cosar meint. „Er ist der freundlichste Kellner, der mir je in der Türkei begegnet ist.“

Kein Zweifel: Auch der Service hat im Club Ali Bey Resort Side eine luxuriöse Note. **st.**



Das Patricio-Team der PCT Tennisschule Manavgat/Side mit deren Leiter Lars Thiele, Özyay Bayram und Vlada Petuschkova.